

DJK Judoka siegen bei Südbayerischer Meisterschaft Robert Kohlhuber holt überlegen den Titel

Bei der Südbayerischen Meisterschaft der Altersklasse U17 in Abensberg, zeigten die beiden Judoka der DJK Ingolstadt, Robert Kohlhuber und Dominik Roth, technisch hervorragendes Judo. Robert Kohlhuber holte sich überlegen den Titel in der Klasse bis 60 kg und Dominik Roth erkämpfte die Bronzemedaille und damit die Qualifikation zur nächsten Station, der Bayerischen in zwei Wochen in Obernburg.

DJK Trainer Jens Keidel kann nun die Früchte seines technikorientierten Trainings ernten. In Bestform zeigte sich an diesem Tag sein Schützling Robert Kohlhuber. Den Auftaktgegner vom TSV Abensberg, Thomas Harroider, konnte der Ingolstädter bereits nach 17 Sekunden mittels einer Würgetechnik zur Aufgabe zwingen. In der nächsten Runde hob der DJK Athlet sein Gegenüber vom TSV Großhadern nach knapp einer halben Minute mit dem „Wurf des Tages“ schulterhoch aus, nachdem er die Aktion mit taktisch klugem Griffkampf vorbereitet hatte. Auch im Halbfinale stand ihm wieder ein Sportler aus Abensberg gegenüber. Robert Kohlhuber kontrollierte jedoch das gesamte Kampfgeschehen und beendete auch diesen Wettstreit mit einem Armhebel vorzeitig zu seinen Gunsten. Der Endkampf gegen Markus Plöckl (TV Lenggries) war dann auch eine klare Angelegenheit für den DJK Judoka. Zwei starke Wurfaktionen brachten erste Vorteile bevor er die Partie erneut im Bodenkampf mit einem Haltegriff für sich entschied.

Dominik Roth musste Schwerstarbeit verrichten. Er hatte an diesem Tag sechs Kämpfe auszutragen. Zu Beginn setzte er sich mit einer tollen Selbstfalltechnik durch. Und auch der nächste Widersacher blieb durch Würgetechnik auf der Strecke. Gegen Marius Wolf hatte der DJK Sportler den Kampf bestimmt, landete jedoch durch eine Unaufmerksamkeit im Festhalter, aus dem es kein Entkommen gab. Blieb der Weg über die Trostrunde, wo er sein bestes Judo zeigte. Alle drei Begegnungen entschied er mit tollen Wurf- und Bodentechniken für sich, um am Ende das Drittplatzierter auf dem Podest zu stehen.

